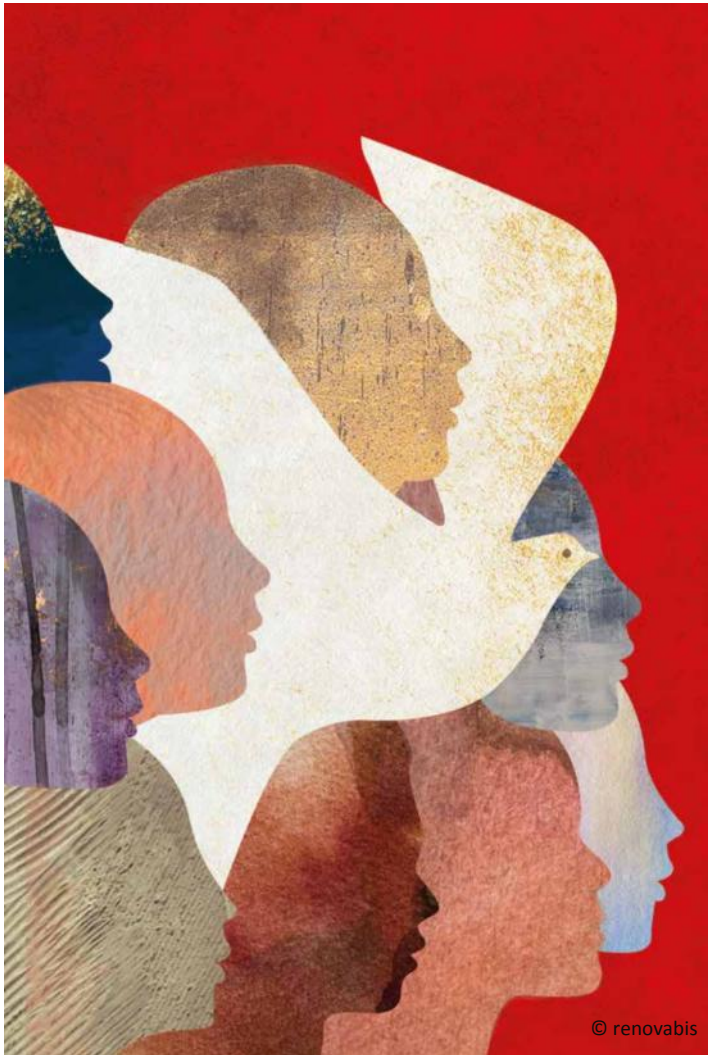


miteinander

Brief der katholischen Gemeinde
St. Otto in Nürnberg-Laufamholz

Ausgabe Sommer 2026



In dieser Ausgabe lesen Sie:

Erstkommunion und Firmung 2026

Zeltlager 2026

Abschied von Pfarrerin Daniela Küster

Ergebnis der Pfarrgemeinderatswahl

Zum Titelbild

Das Gebetsbild zur Renovabis-Pfingstaktion 2026 zeigt den Heiligen Geist, umgeben von stilisierten menschlichen Köpfen. Es zeigt die Wichtigkeit, dass möglichst viele Menschen immer wieder um den gesellschaftlichen Zusammenhalt in allen Ländern der Erde beten.

Das Bild entstand in Zusammenarbeit mit dem Gebetsnetzwerk von Leo XIV. (www.jesuiten.org/gebetsnetzwerk-des-papstes). Die grafische Gestaltung stammt von der Künstlerin Margret Russer.

Inhalt:

Vorwort 3
Renovabis Pfingstaktion 4
Kärwa-Gottesdienst 5
Erstkommunion 6
Zeltlager 2026 und Jubiläumsfeier der Pfadfinder.. 8
Abschied von Pfarrerin Küster 9
Kinderseite 10
Jubiläumskonzert des Justizchors 12
Stadtradeln 2026 12
Neuer Pfarrgemeinderat 13
Sponsoren 14
Gemeindefahrt 15
Stationen des Lebens 16
Kurzmeldungen 18
Kontakt 20

Impressum:

miteinander ist der Pfarrbrief der katholischen Gemeinde St. Otto und erscheint viermal im Jahr.

Herausgeber:
Pfarrgemeinderat St. Otto

Redaktion:
Margarita Kirchmayer (Leitung), Ingrid Meier, Birgit Peinemann, Annemarie Rückel, Peter Sopp

Redaktionsanschrift:
Heuchlinger Str. 15, 90482 Nürnberg

Druck:
GemeindebriefDruckerei

Auflage: 1400 Exemplare

Redaktionsschluss
der nächsten Ausgabe: **1.8.2026**

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den letzten Wochen und Monaten hat sich in unserer Gemeinde viel bewegt, und ich blicke mit großer Freude und Zuversicht auf das, was vor uns liegt.

Im März fanden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass acht engagierte Mitglieder in das Gremium gewählt und weitere nachberufen wurden. Dies ist ein starkes Zeichen für eine lebendige Gemeinschaft. Überhaupt erfüllt es mich mit tiefer Dankbarkeit, wie viele Menschen sich in St. Otto ehrenamtlich engagieren. Dass sie ihre Zeit und Kraft „opfern", um unsere Gemeinde mit Leben zu füllen, ist keine Selbstverständlichkeit.

In diesem Jahr gibt es eine Besonderheit in unserer Veranstaltungsplanung. Wir haben uns dazu entschlossen, auf das traditionelle ökumenische Gemeindefest zu verzichten. Der Grund dafür ist ein besonderes Ereignis. Am 26. Juli wollen wir Frau Pfarrerin Daniela Küster gemeinsam verabschieden. Sie hat über viele Jahre hinweg die Gemeinde Heilig-Geist mit Herz und Seele geleitet. Wir möchten diesen Tag nutzen, um gemeinsam „Danke" zu sagen.



Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de
in: Pfarrbriefservice.de

Ich möchte mich bereits an dieser Stelle ganz persönlich bei Frau Küster für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ihr Wirken hat Spuren hinterlassen, die uns noch lange begleiten werden. Ich lade Sie alle herzlich ein, diesen Tag im Juli mit uns zu begehen und Frau Küster einen würdigen Abschied zu bereiten.

Zum Schluss liegt mir ein organisatorisches Anliegen am Herzen, das unseren Seelsorgebereich betrifft. Um die pastoralen Aufgaben verlässlich zu strukturieren, gibt es eine neue Regelung für Trauerfeiern. Jeder Pfarrer und Pastoralreferent/in hat einen festen Wochentag, an dem er/sie für Beerdigungen im gesamten Seelsorgebereich zuständig ist. Mein persönlicher „Beerdigungstag" ist der Dienstag. Ich bitte Sie daher um Ihr Verständnis, dass im Falle eines Abschieds auch andere Pfarrer, Pastoralreferentinnen oder Pastoralreferenten die Trauerfeier in unserer Gemeinde übernehmen können, wenn der Termin nicht auf meinen zuständigen Tag fällt. Seien Sie versichert, dass wir Sie in diesen schweren Stunden gemeinsam nach besten Kräften begleiten.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Pfingstfest und freue mich auf viele persönliche Begegnungen!

Ihr

P. Leslaw CR

Zusammen_wachsen gegen die Spaltung

Unter dem Leitwort **„zusammen_wachsen. damit Europa menschlich bleibt“** stellt Renovabis den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Europa in den Mittelpunkt der Pfingstaktion 2026. Die Aktion reagiert auf die zunehmende Polarisierung und Zerrissenheit in Mittel-, Ost- und Südosteuropa sowie in Deutschland und anderen westlichen Staaten.

Die Ursachen dieser Entwicklung sind soziale und wirtschaftliche Ungleichheiten, unsichere Arbeitsverhältnisse, steigende Lebenshaltungskosten und ungleiche Bildungschancen. Nicht zuletzt die Erfahrungen von Krieg, Flucht und Migration tragen zur Verunsicherung bei und fördern politische Spaltungen.

In Osteuropa wirken historisch bedingte Spannungen und Konflikte zwischen ethnischen Gruppen fort. Unterschiedliche politische, religiöse und weltanschauliche Einstellungen erschweren den Zusammenhalt. Populistische und nationalistische Bewegungen verstärken die Spaltung, indem sie Misstrauen gegenüber demokratischen Institutionen schüren und Ängste ausnutzen.



© Quelle: renovabis.de

Renovabis will mit der Pfingstaktion 2026 Brücken bauen, Vertrauen fördern und Solidarität zwischen Menschen und Ländern Europas stärken. Das Leitwort ruft dazu auf, über Grenzen hinweg gemeinsam zu wachsen, um ein menschliches, solidarisches Europa zu bewahren.

Helfen Sie Renovabis bei der Finanzierung von Projekten mit Ihrer Spende!
Überweisungen bitte auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung St. Otto
bei der LigaBank eG,
IBAN DE38 7509 0300 0005 1239 50,
Stichwort: Renovabis

(Quelle: www.renovabis.de/aktion)

Renovabis ist die Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa. Sie wurde 1993 von der Deutschen Bischofskonferenz gegründet und unterstützt Projekte zur Erneuerung des kirchlichen und gesellschaftlichen Lebens in den ehemals kommunistischen Ländern.



Ökumenischer Kärwa-Gottesdienst

mit den

Kärwaburschen & Madla

Pfingstmontag, 25.05.2026

10:00 Uhr

am Kärwabaum



Gott ist mit uns unterwegs

Mit dieser Zusage haben sich 12 Familien auf den Weg gemacht, ihren Glauben (neu) zu entdecken, zu vertiefen und unsere 13 Kommunionkinder auf das Fest der Heiligen Erstkommunion vorzubereiten.

Uns als Leitungsteam ist die Einbindung der engen Bezugspersonen der Kinder sehr wichtig. Deshalb standen uns bei allen Gruppenstunden immer Eltern zur Seite, die die Kinder angeleitet haben. Das gemeinsame Feiern von Gottesdiensten ist ebenso wichtig, hier waren die Kinder aktiv eingebunden durch die Übernahme kleiner Aufgaben wie das Lesen der Kyrierufe oder Fürbitten, bei einem Anspiel oder beim Ministrieren.

Das diesjährige Motto des Erstkommunionkurses «Gott ist mit uns unterwegs» ist auch der Titel eines bekannten Liedes von Kurt Mikula, das so zu unserem «Kommunionlied» wurde. Wir haben es oft gesungen!

Unterwegs sind wir ein Leben lang. Doch um gut unterwegs zu sein, dazu brauchen wir Gemeinschaft, die Gewissheit, angenommen zu sein, Freundschaften, Liebe, Freude und Vertrauen. Jesus hat uns gezeigt, wie wir gut miteinander leben können und auf was es wirklich ankommt.

Aber wir schaffen es nicht immer, so zu sein, wie Jesus es uns vorgelebt hat. Auch im Leben der Kinder gibt es die Erfahrung, dass man Fehler macht, dass man auch selbst verletzt wird durch andere. Manchmal gibt es Versäumnisse oder Streit, Freundschaften gehen kaputt. Doch Gott schenkt uns immer wieder einen Neuanfang, hilft uns, zu verzeihen und auch selbst um Verzeihung zu bitten. Mit diesem nicht ganz einfachem Thema haben sich die Kommunionkinder und ihre Familien beschäftigt. Gemeinsam sind sie einen Versöhnungsweg gegangen, der vom Kommunionteam als Stationenlauf gestaltet wurde. Kindgerecht ging es dabei u.a. um die Themen Schuld – Verzeihen – Nachtragen – Gefühle – Freundschaft - schöne Momente. Bei sehr gutem Wetter konnten die Stationen auch im Außengelände von St. Otto aufgebaut werden, die letzte Station führte uns dann alle in die Kirche zum Altar zur brennenden Osterkerze als Zeichen für die Anwesenheit Gottes. Gott ist immer dabei, nicht nur, wenn alles gut läuft. Wir dürfen darauf vertrauen, dass es Wege der Versöhnung gibt und dass Gott uns immer liebt, wie ein Vater und eine Mutter immer für uns da ist. Ihm dürfen wir alles, was uns belastet, anvertrauen. Das kann im Gebet sein oder später einmal in der Beichte.

Eine Woche später war es dann so weit: mit einem wunderschönen, kindgerechten und modernen Gottesdienst feierten wir das Fest der Erstkommunion.

Durch die gute Vorbereitung auf dieses Sakrament sind wir sicher, dass die Kinder verstanden haben, worum es geht.

Mit einem Abschlusstag der Familien am 17. Mai endet zwar die gemeinsame Zeit der Erstkommunion, aber sicher nicht unsere gute Gemeinschaft, die während dieser Zeit entstanden ist. Bestimmt werden wir uns noch oft in St. Otto wiedersehen, einige Kinder können wir schon bald als neue Ministrantinnen und Ministranten in ihr Amt einführen.

Wir sind ein Leben lang unterwegs - am besten gemeinsam.

Birgit Peinemann



Bild: Svenja Eichner, Lichtdetails Fotografie

Filiale Nürnberg-Ost:
Ostendstr. 154

Filiale Nürnberg-West:
Gustav-Adolf-Str. 135

fröhlich AUTOHAUS

MITSUBISHI MOTORS

PEUGEOT

Pfadfinder 2026: Zeltlager und Stammesjubiläum



Bilder vom Zeltlager 2025

Unser Pfadfinder-Zeltlager letztes Jahr stand unter dem Motto „Das Leben ist ein Spiel“ und genau so abwechslungsreich und lebendig war auch unser Programm. Wie im Winterpfarrbrief ausführlich berichtet, konnten die Kinder und Jugendlichen in ganz unterschiedliche „Spielwelten“ eintauchen, aber auch die klassische Zeltlager-Atmosphäre mit abendlichem Lagerfeuer und Stockbrot genießen.



Aber das Beste: Auch dieses Jahr wird es wieder ein Zeltlager geben, diesmal in Lindersberg bei Ebermannstadt! Wir freuen uns schon jetzt auf viele bekannte und neue Gesichter, spannende Aktionen und eine tolle gemeinsame Zeit.
Also safe the date: 02.08. - 07.08.2026.

Außerdem haben wir dieses Jahr auch ein ganz besonderes **Jubiläum** zu feiern:
Unser Pfadfinder- stamm wird 50 Jahre alt! Das wollen wir gemeinsam feiern am **19. September 2026** ab 14 Uhr in St. Otto. Hierzu sind nicht nur Kinder und Jugendliche eingeladen, sondern auch Eltern, ehemalige Pfadfinder*innen und alle Personen, die sich dem Stamm verbunden fühlen. Weitere Infos sind nach abgeschlossener Planung auf der Homepage von St. Otto und im Herbstgemeindebrief zu finden!

*Die Leitendenrunde der Pfadfinder*innen aus St. Otto*

Abschied mit Dankbarkeit: Pfarrerin Daniela Küster verlässt Laufamholz

Es hat sich schon herumgesprochen im Stadtteil: Die allseits beliebte Pfarrerin der evangelischen Gemeinde Heilig-Geist verlässt im Sommer Laufamholz. Sie hat sich entschlossen, in eine Ordensgemeinschaft einzutreten und beginnt ein ganz neues Kapitel in ihrem Leben in der Communität der Christusbruderschaft in Selbitz.



Diese Veränderung stellt natürlich zuallererst die Gemeinde Heilig-Geist vor Herausforderungen, bleibt doch die Pfarrstelle ein halbes Jahr lang vakant. Doch die Wehmut über Daniela Küsters Weggang teilen wir in St. Otto mit unseren evangelischen Schwestern und Brüdern. Denn sie wird uns ebenfalls fehlen; menschlich und in der Pastoral. In den vergangenen Jahren wurde die lange schon bestehende Ökumene weiter ausgebaut: Mit Pfarrerin Küster war es möglich, die Osternacht ökumenisch zu begehen. Auch wirkte sie seit der Coronazeit beim gemeinsamen Open-Air-Gottesdienst am Heiligen Abend mit und gestaltete auch den ökumenischen Kärwa-Gottesdienst maßgeblich mit. In guter Erinnerung werden uns auch ihre klar strukturierten und anschaulichen Predigten bleiben.

Der Abschied fällt schwer, doch wir freuen uns auch mit Daniela Küster über ihren Neuanfang in der Ordensgemeinschaft und wünschen ihr Freude und Gottes spürbare Nähe auf den neuen Wegen.

Kein Gemeindefest, dafür gemeinsame Abschiedsfeier im Juli

Wir sind Daniela Küster sehr dankbar, dass sie die gute Ökumene hier im Stadtteil immer gefördert hat und werden in ihrem Sinne die Zusammenarbeit beider Gemeinden weiter ausbauen.

Deshalb nehmen wir die Einladung von Heilig-Geist gerne an, uns an der Verabschiedung von Daniela zu beteiligen. Um alles Engagement in die Abschiedsfeier einbringen zu können, entfällt dieses Jahr das gemeinsame Gemeindefest im Juni.

Wir treffen uns in ökumenischer Verbundenheit

am Sonntag, 26. Juli in Heilig-Geist
um 14:00 Uhr

zum Abschiedsgottesdienst mit anschließender Feier.

Herzliche Einladung dazu an alle
Freunde und Gemeindemitglieder!

„Der Heilige Geist“ – Gott ist doch kein Gespenst!

„Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“ Mit diesen Worten erklären wir Christen, dass wir an Gott glauben, der zugleich Vater, Sohn und Geist ist.

Das Wort „Geist“ ist aus dem Hebräischen übersetzt und bedeutet „Atem“ oder „Wind“, hat also nichts mit einem Gespenst zu tun! Vielmehr will es uns ein Bild machen von etwas, das wir nicht sehen können. Der Heilige Geist ist Gottes Kraft, die uns wie ein starker Wind antreiben kann, wenn wir mutlos sind.

Die Freunde und Freundinnen von Jesus waren sehr mutlos, als Jesus in den Himmel zurückgekehrt war. Sie fühlten sich allein gelassen. Sie hatten Angst, dass sie vielleicht auch gefangengenommen werden. Deshalb haben sie sich in dem Haus, in dem sie zusammengekommen waren, eingeschlossen. Du kennst das sicher: Wenn man ganz mutlos ist und Angst hat, zieht man sich zurück, manch einer zieht sich dann am liebsten die Decke über den Kopf.

Die Bibel erzählt uns, dass Gott mit seiner Kraft kam und jeder Jünger sich plötzlich ganz mutig und stark fühlte. Diese Kraft wird verglichen mit einem Sturm, der einen nach vorne treibt und wie ein Feuer, das sich ausbreitet – bestimmt kennst du die Redewendungen „für etwas Feuer und Flamme sein, für etwas brennen“.

Die Jünger hat es aus dem Haus getrieben, sie haben sich nicht mehr versteckt, sondern den Menschen von Gott erzählt. Davon haben sich viele begeistern lassen (hier steckt wieder das Wort „Geist“ drin!) und es haben sich Hunderte Menschen taufen lassen.

Wir feiern das als die Geburtsstunde der Kirche. Und wann? Na klar, an Pfingsten!

Wenn du manchmal mutlos bist, kannst du darauf vertrauen, dass Gottes Heiliger Geist auch in dir wohnt. Er hilft uns, das Richtige zu tun, tröstet uns, wenn wir traurig sind, und schenkt uns Freude.

Vielleicht hast du auch schon einmal erlebt, dass dir jemand Mut gemacht hat oder dass du plötzlich eine gute Idee hattest – da kann der Heilige Geist tätig gewesen sein!

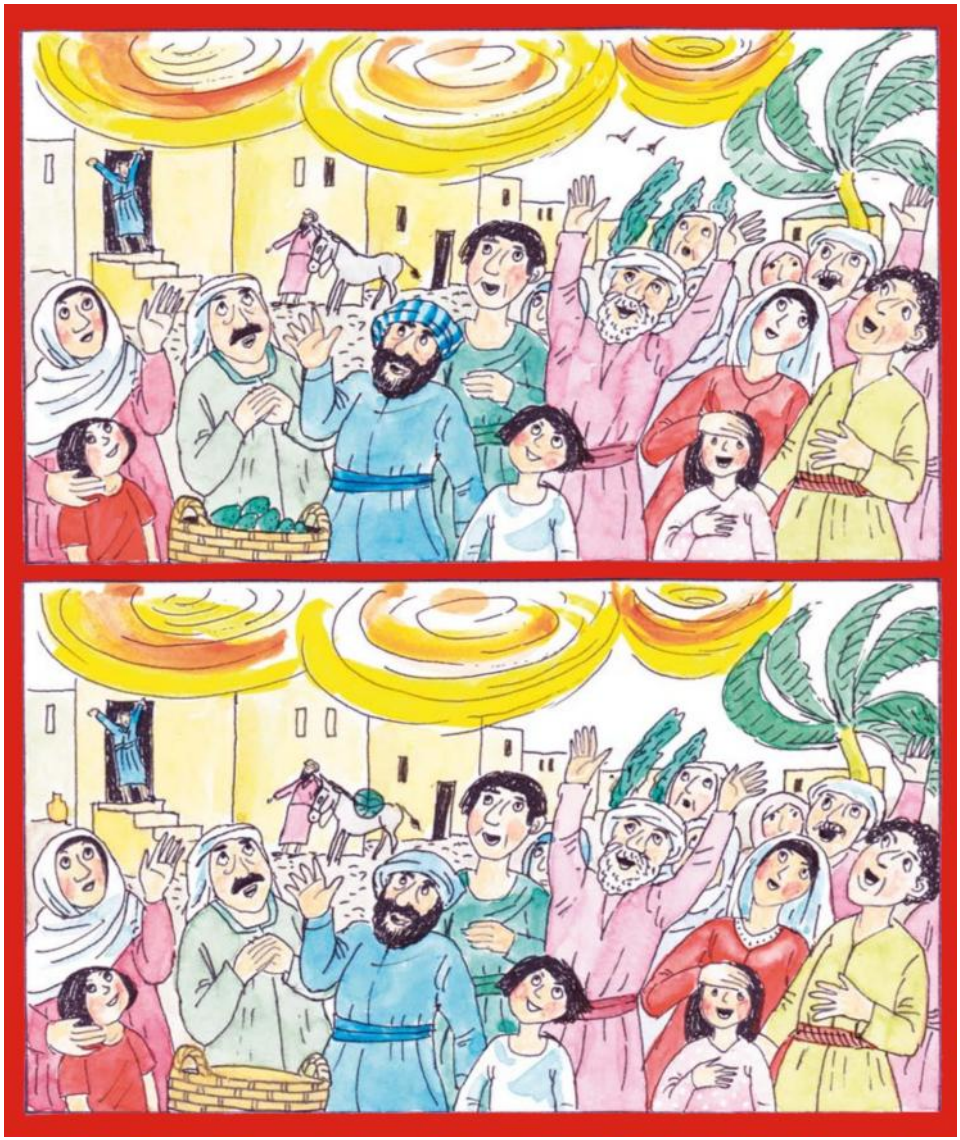


Zum Rätseln

Das Pfingstereignis

Finde die zehn Unterschiede in den Bildern!

© Kinderzeitschrift Benjamin





Ein Abend, viele Stimmen

Gemeinsam feiern, gemeinsam singen

Der Justizchor und seine musikalischen Freunde, die Justizband(iten) und das Justitzstreicherensemble laden zum Konzert in die Kirche St. Otto ein.

Der Eintritt ist frei.
Spenden für St. Otto und den Justizchor sind willkommen.

St. Otto fährt Rad – Machen Sie mit!

Der Irankrieg und seine Folgen hat uns unsere Abhängigkeit von fossilen Energieträgern und die Notwendigkeit, damit sparsam umzugehen, wieder deutlich vor Augen geführt. Deshalb ist es heuer besonders sinnvoll, statt dem Auto das Fahrrad zu benutzen. Denn wir tun so nicht nur etwas für unsere Gesundheit, sondern entlasten auch die Umwelt und den Geldbeutel. Die Aktion **Stadtradeln vom 15.6. bis 5.7**. bietet eine gute Gelegenheit dazu. Wie in den letzten Jahren sind wir mit unserem Team "St. Otto fährt Rad!" am Start.

Unter www.stadtradeln.de/nuernberg können sich alle, die teilnehmen wollen, registrieren und unserem Team beitreten. Wer letztes Jahr schon dabei war, kann die gleichen Anmeldedaten wieder verwenden. Und wer kein Internet hat, kann z.B. der Verfasserin dieses Artikels bis zum 9.7. ein Tagebuch über die gefahrenen Kilometer zukommen lassen.

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Also: Mitmachen! Ob 40 km mit dem Pedelec beim Ausflug ins Grüne, 10 km zur Arbeit oder 500 m mit dem Kinderrad zur Kita – jede Strecke zählt. Wir freuen uns auf viele Mitradelnde!

Margit Kirchmayer

Das ist der neue Pfarrgemeinderat

„Gemeinsam gestalten – gefällt mir“ Das war das Motto der Pfarrgemeinderatswahl vom 01.03.2026.

8,3 % der rund 1500 wahlberechtigten Gemeindemitglieder haben diese Chance genutzt und damit ihr Engagement für die Zukunft der Kirche und unserer Gemeinde St. Otto gezeigt. Auch wenn eine solche Wahlbeteiligung auf den ersten Blick die geringe gesellschaftliche Bedeutung der Kirche spiegeln mag, ist sie vor dem Hintergrund der Struktur einer Stadt mit mehr als 500.000 Einwohnern immer noch ein hoffungsvolles Zeichen.

Wer sind die Menschen, die in der nächsten Legislaturperiode im Pfarrgemeinderat die Zukunft der Gemeinde aktiv mitgestalten werden? Die den Einsatz für gesellschaftliche Fragen, die Perspektiven für eine zukünftige Gemeindearbeit und kirchliche Struktur mitorganisieren werden?

Am 01.03.2026 wurden 8 Kandidaten in den Pfarrgemeinderat gewählt. In der konstituierenden Sitzung am 17.03.2026 wurden drei weitere Mitglieder in den Pfarrgemeinderat berufen. Somit setzt sich der neue Pfarrgemeinderat bis 2030 wie folgt zusammen:



Aus dem Pastoralteam:

- Matthias Schubert, Pastoralreferent

Als gewählte Mitglieder:

- Daniela Braune
- Veronika Carl
- Michael Hohl
- Dr. Maren Janetzko, Vorsitzende
- Martina Manitz
- Peter Möllenbeck, Vorsitzender
- Birgit Peinemann
- Daniela Schaffer

Und als berufene Mitglieder:

- Rosa Garlaschelli
- Claudia Loidl
- Jana Terkovits

Als beratende Mitglieder
(nicht stimmberechtigt):

- Rainer Gast, Leitender Pfarrer
- Pater Leslaw Ogryzek
- Udo Kühnl, Kirchenpfleger, Vertreter der Kirchenverwaltung

Unser Dank gilt allen, die an der Wahl mitgewirkt, sie vorbereitet und durchgeführt haben, vor allem aber den Kandidatinnen und Kandidaten.

Wir wünschen dem neuen Pfarrgemeinderat einen guten Start und Gottes reichen Segen für die Gestaltung der Herausforderungen in der Zukunft.

WOLFF
REISEN
Laufamholzstraße 350
90482 Nürnberg
Telefon 0911 - 950 63 36
wolffreisen@t-online.de

ZUR HAMMERSCHMIEDE
Restaurant - Biergarten - Pension
Balkan und internationale Küche
Inhaber Familie Andjelković
Laufamholzstraße 300 - 90482 Nürnberg
Tel. & Fax 0911 - 50 22 77
info@restaurant-zur-hammerschmiede.de
www.restaurant-zur-hammerschmiede.de
Montag und Dienstag Ruhetag
Warme Küche von 11:30-14:00 Uhr
und 17:00 -21:00 Uhr

MORITZAPOTHEKE®
Margit Schlenk e.K. Fachapothekerin für Offizinpharmazie, Ernährungsberatung, Homöopathie und Naturheilverfahren, Prävention und Gesundheitsförderung, Präventionsmanager WIPIG, Geriatrische Pharmazie, Medikationsmanager BaKlinPharm, Dozentin, Autorin
Moritzbergstr. 53 · 90482 Nürnberg · Tel. 0911 - 950 69 66 · max@moritzapotheke.de · www.moritzapotheke.de

Wir möchten erneut besonders auf die Anzeigen unserer Sponsoren in diesem Heft hinweisen. Ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre die Herausgabe unseres Gemeindebriefs nicht möglich. Wir haben deshalb eine große Bitte an unsere Leserinnen und Leser:

Berücksichtigen Sie weiterhin vermehrt unsere lokalen Unternehmen!

Beauty, Nails & Podologie
Diamantabrasion | Hightech Beauty | Skin Care System
Permanent Make-Up | Eye Lash Lifting | Nageldesign
Maniküre & Pediküre | Podologie
Académie der Schönheit
Lydia Vieracker | Winner Zeile 24 | 90482 Nürnberg | Tel. 0911 - 504 669 | www.academiederschoenheit.de

Sturm Immobilien
- seit 2001 -
Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Sturm
Tel.: 0911 211 062 98
immobilien-sturm@t-online.de
Theodorstraße 9 – 90489 Nürnberg



Von der Wertermittlung für Ihre Immobilie bis zur Schlüsselübergabe: Wir beraten und begleiten Sie über den gesamten Verkaufsprozess.

Ökumenischer Gemeindeausflug St. Otto und Heilig-Geist

Unser letzter ökumenischer Gemeindeausflug führte uns am 16. April 2026 nach Weißenburg und an den Brombachsee.



In Weißenburg angekommen gingen wir durch das berühmte Ellinger Tor in die historische Freie Reichs- und Römerstadt Weißenburg. In 2 Gruppen wurden wir durch die schöne Altstadt geführt, wobei wir einige Besonderheiten aus der Geschichte der Stadt erfuhren.

Mit hungrigem Magen kehrten wir danach in den Gasthof Goldener Adler ein.



Gut gestärkt ging unser Ausflug weiter zum Römermuseum. Eine große Landkarte zeigte uns die Belagerung durch die Römer. Wir erfuhren etwas über das Leben am Limes, dem römischen Grenzwall, und die spektakulärsten Ausstellungsstücke. 1979 fand ein Hobbygärtner bei Gartenarbeiten verrostete Eisenteile. Bei weiterem Graben sah er, dass es sich um etwas ganz Besonderes handelte: einen Römerschatz mit Alltagsgegenständen, Paraderüstungsteilen und 17 Götterfiguren aus Bronze – es ist beeindruckend, wie gut diese Figuren erhalten sind.



Anschließend fuhren wir nach Absberg an den Brombachsee in das Café Seerose. Mit einem herrlichen Blick auf den See ließen wir bei Kaffee, Torte und Kuchen den Tag ausklingen.

Gegen 18 Uhr waren wir wieder in Laufamholz zurück.

Monika Malissek

Wir gratulieren zum Geburtstag

im Juli

01.07.	Renate Heller	85
02.07.	Luise Kupfer	91
04.07.	Peter Minartz	91
04.07.	Adelheid Oschmann	86
04.07.	Anastasiya Dolipska	82
05.07.	Gregorio Lecce	80
16.07.	Rosa Huster	85
16.07.	Renate Eckstein	83
17.07.	Ursula Wörlein	84
18.07.	Peter Gaworek	83
22.07.	Franziska Eisenmann	88
24.07.	Anna Haas	88
24.07.	Christina Menzel	82
29.07.	Renate Imolauer	85
30.07.	Waltraud Holzmann	82

im August

01.08.	Martha Siebentritt	86
01.08.	Katharina Hein	83
03.08.	Barbara Schlick	84
04.08.	Garibaldi Verdini da Fonseca	84
05.08.	Ulrike Karl	84
05.08.	Berthold Mitrenga	75
15.08.	Gertrude Beck	91
16.08.	Therese Haidacher	90
19.08.	Karl-Heinz Ebensberger	93
19.08.	Werner Raake	81
20.08.	Katharina Judt	86
20.08.	Mario Diglio	81
22.08.	Roland Schwarz	82
24.08.	Erwin Rohr	82
26.08.	Gertrud Eigner	86
28.08.	Fritz Bütikofer	81
31.08.	Siegfried Böller	80

im September

01.09.	Johanna Maurer	91
04.09.	Brigitta Willmann	84
07.09.	Anton Faltermeier	91
08.09.	Margarete Gräbner	92
09.09.	Vinzenz Haas	75
13.09.	Ursula Küffner	82
14.09.	Wolfgang Kutsche	89
15.09.	Rudolf Kastel	86
15.09.	Karl Heinz Hodan	82
16.09.	Erna Mayer	86
16.09.	Heinz Meder	85
16.09.	Barbara Unbehauen-Salloch	81
16.09.	Ilse Köckenberger	75
17.09.	Siegfried Bartsch	88
18.09.	Hans Setzer	85
18.09.	Luise Fey	84
19.09.	Elfriede Bauer	88
20.09.	Gerold Schön	94
20.09.	Christel Schillitz	86
22.09.	Helene Jeckel	87
23.09.	Joachim Benz	81
24.09.	Karin Schmid	85
24.09.	Bertold Langer	80
25.09.	Edeltraud Schwertner	86
29.09.	Manfred Sommer	80

Wir möchten auf diesen Seiten gerne Ihren 75. sowie die Geburtstage ab 80 Jahre veröffentlichen. Gemeindemitglieder, die das nicht (mehr) wünschen, werden gebeten, dies dem Pfarrbüro mitzuteilen.



© Anna S. Augustin in: pfarrbriefservice.de

Taufen

05.04. Luisa Hömer

Verstorbene

		Alter
26.01.	Richard Wanka	89
05.03.	Erika Klaus	86
04.04,	Monika Betz	87

LIQUI MOLY
MOTORENÖLE
ADDITIVE
AUTOPFLEGE

Lösch
Autovermietung
Laufamholzstraße 118 • 90482 Nürnberg ✆ 0911 - 54 70 54

Waschstraße

HU/AU Autoservice Öl-Service Inspektion Reparatur Reifen/Felgen-Service & Verkauf

Physio Laufamholz
Praxis für ganzheitliche Physiotherapie
Brandstraße 26a
90482 Nürnberg
Telefon: 0911/893 613 11
praxis@physio-laufamholz.de
www.physio-laufamholz.de

Wir suchen ständig IMMOBILIEN
DANAS Immobilien
Neša Andjelković
Immobilienmakler
Tel. & Fax 0911 - 38 43 91 79
danas-immobilien@gmx.de
Heuchlinger Str. 5 - 90482 Nürnberg

GK
FLIESEN-KÖSTLER & KLIER GMBH
Ausführung sämtlicher Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinarbeiten
90482 Nürnberg Eslarner Straße 8 www.fliesen-koestler-klier.de
Tel: 0911 - 54 13 88 Fax: 0911 - 54 10 47 info@fliesen-koestler-klier.de

Kurzmeldungen

Seniorenkreis: Das Programm von Juni bis Juli, jeweils von 15-17 Uhr

02.06. KEIN SENIORENKREIS (Pfingstferien)

09.06. Die Nachbarschaftshilfe informiert (Nachbarschaftshilfe Laufamholz)

16.06. „Der Nürnberger Stadtteil Johannis“ – Teil 1 (Hannelore Liedel)

23.06. „Der Nürnberger Stadtteil Johannis“ – Teil 2 (Hannelore Liedel)

30.06. Spielenachmittag

07.07. „Effeltrich“ (Hannelore Liedel)

14.07. Sitztanz mit Musik (Anni Gress)

21.07. Spielenachmittag

28.07. Sommerfest mit Richard Müller

Hinweis in eigener Sache

Immer wieder erreichen uns Artikel lange nach Redaktionsschluss, manchmal sogar unmittelbar vor der endgültigen Fertigstellung des Gemeindebriefs. Wirt haben uns bisher immer bemüht, dafür durch Kürzungen anderer Artikel oder Umschichtungen Platz zu schaffen. Das ist aber sehr zeitaufwendig. Wir bitten dringend um rechtzeitige Abgabe Ihrer Beiträge und um Verständnis, dass wir in Zukunft stark verspätete Artikel nicht mehr berücksichtigen können.



Bild: Jürgen Damen
in: pfarrbriefservice.de

Das Redaktionsteam





Anmeldung zum Firmweg 2026/27

Du bist zwischen 14 und 17 Jahre alt (Stichtag jeweils 30. September) und noch nicht gefirmt ?



© GemeindebriefDruckerei.de

Dann erhältst du im Laufe der Pfingstferien Post von der Stadtkirche Nürnberg. Dem Anschreiben liegt eine Infobroschüre bei, die über den gesamten Weg informiert, außerdem die Anmeldung zur Firmung.

Du kannst selbst entscheiden, an welchem Ort du gefirmt werden möchtest und dich zum Beispiel mit Freundinnen und Freunden absprechen, auch werden unterschiedliche Termine angeboten. Mit dabei sind dieses Mal St. Ludwig, St. Josef, St. Martin, St. Bonifaz, Herz Jesu, Pfarrverband Nürnberg-Südwest/Stein, Pfarrverband Nbg- Katzwang-Reichelsdorf, Heiligste Dreifaltigkeit, und natürlich - **am 14.11.26 - St. Otto** (Vorbereitung bei uns, Festgottesdienst in St. Karl).

ACHTUNG: An jedem Firmort kann nur eine begrenzte Anzahl Jugendlicher teilnehmen. Solltest du einen bestimmten Ort bevorzugen, ist es wichtig, dass du dich unbedingt sofort nach Erhalt des Anschreibens für diesen anmeldest!!! Unterlagen können ggf. nachgereicht werden. Wenn dein Wunschort voll ist, suchen wir gemeinsam mit dir nach einer Alternative.

Wir freuen uns auf dich! Dein Firmteam St. Otto

Maiandacht an der Kapelle in Unterbürg

Am **Donnerstag, den 21. Mai**, findet um 18:00 Uhr eine Maiandacht an der Kapelle Zur schmerzhaften Mutter in Unterbürg statt.

Zum Gottesdienst an diesem besonderen Ort laden wir herzlich ein.



Besser sehen.
brillenstudioost • opticus • sehbrald • zaboroptik
Inhaber: Hannes Regitz
brillen-studioost
Moritzbergstraße 45 90482 Nürnberg Telefon 54 84 681

Kontakt zu Ihrer Gemeinde St. Otto

Heuchlinger Str. 15, 90482 Nürnberg
www.st-otto-nuernberg.de
ssb.nuernberg-nord-ost@erzbistum-bamberg.de

Seelsorger

Pastoralreferent Matthias Schubert	Tel: 0911 99 09 86 74
Pater Leslaw Ogryzek CR	Tel: 0911 99 09 86 62
Religionslehrer PLUS Roland Zitzmann	Tel: 0173 350 91 56

Gemeindebüro

Daniela Braune — daniela.braune@erzbistum-bamberg.de
Tel: 0911 99 09 86 74

Öffnungszeiten:

Montag:	von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Mittwoch:	von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Pfarrgemeinderat

Dr. Maren Janetzko (Vorsitzende) — Kontakt über Gemeindebüro
Peter Möllenbeck (Vorsitzender)

Kirchenverwaltung

Udo Kühnl (Kirchenpfleger) — Kontakt über Gemeindebüro

Redaktion Gemeindebrief

Margarita Kirchmayer — redaktion-st-otto@web.de

Bankverbindungen

Kath. Kirchenstiftung St. Otto Nuernberg
IBAN: DE38 7509 0300 0005 1239 50 — BIC: GENODEF1M05

Katholischer Förderverein St. Otto Nuernberg-Laufamholz e.V.
IBAN: DE44 7605 0101 0004 6705 68 — BIC: SSKNDE77XXX

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag	9:30 Uhr	Gottesdienstfeier der Gemeinde
Mittwoch	18:00 Uhr	Gottesdienstfeier

QR-Code mit Link zur Internetseite von St. Otto
st-otto-nuernberg.de